

KOMMENTAR

So geht Integration!

VON HANS-WERNER MARQUARDT



Schuhe laufen über die Wand. Bettgestelle segeln wie Schiffe über das Meer. Und in einem Garten der Träu-

me reifen die Orangen. Was nach romantischen Reimen klingt, ist eine Poesie des Schreckens. Sie schildert die grausigen Erlebnisse von Flüchtlingen, die sich zu uns retten konnten. Im Museum Europäischer Kulturen durften sie seit März die Räume gestalten. Was dabei herauskam, ist so berührend, weil jede ihrer Arbeiten ein Schicksal verkörpert. Profis hätten das nicht besser gemacht. Kein Wunder, dass einige Teilnehmer inzwischen Kunsthochschulen besuchen. **Eine tolle Aktion unserer Staatlichen Museen. So geht Integration.**